



Medienkommentar

Kölner Übergriffe und die listige "Zwickmühle" der Globalstrategen – Teil 3



Wie diese globale Machtübernahme schrittweise ganz praktisch vollzogen werden könnte, zeichnet sich möglicherweise bereits jetzt als Silberstreifen am Horizont ab: Die gesamte Berichterstattung zu den Silvesterübergriffen weist nämlich auch einen gewissen Tenor hinsichtlich der Darstellung unserer Polizei durch die Medien auf. Zum einen kam sie zu spät zum Tatort, war unterbesetzt und somit total überfordert. Zum anderen schien die Polizei unsicher zu sein, wie sie dem Chaos Herr werden kann, wirkte überrumpelt, hatte keine rechte Handhabe.

In unserer Sendereihe zu den Übergriffen auf Frauen in der Silvesternacht legten wir im ersten Teil den Sachverhalt gemäß den verschiedenen Mitteilungen kurz dar. Im zweiten Teil gingen wir der Frage nach: Was ist, wenn die Vorfälle Teil eines geschickt eingefädelten größeren Planes mit weitreichender strategischer Bedeutung sein sollten? Dabei legten wir unser Augenmerk darauf, wie einmal mehr der Islam ins Kreuzfeuer der Kritik gerät. Der Plan zielt strategisch darauf ab, kulturelle sowie religiöse Identitäten und Werte stark zu verunglimpfen und dadurch nahe zu legen, diese aufzulösen. Bei den verschiedenen Protestaktionen in Köln gingen die Anhänger der unterschiedlichsten Hintergründe auf die Straße, jeder in seinem Interessensverband. Wir sahen, dass genau dies zur "Zwickmühlen"-Strategie der Globalstrategen gehört, nämlich die Leute erst emotional zum Kochen und dann, aufgespalten in verschiedene Lager, auf die Straße zu bringen, bis hin zu bürgerkriegsähnlichen Zuständen. Strategisches Ziel dahinter ist wiederum das Aneinander-Aufgerieben-Werden bis hin zur totalen Erschöpfung und daher willigen Einreihung in die "Neue-Welt-Ordnung" der globalen Drahtzieher. Und genau dazu wären die Nationalstaaten Europas ohne das bewusst orchestrierte Chaos niemals bereit.

Wie diese globale Machtübernahme schrittweise ganz praktisch vollzogen werden könnte, zeichnet sich möglicherweise bereits jetzt als Silberstreifen am Horizont ab:

Die gesamte Berichterstattung zu den Silvesterübergriffen weist nämlich auch einen gewissen Tenor hinsichtlich der Darstellung unserer Polizei durch die Medien auf. Zum einen kam sie zu spät zum Tatort, war unterbesetzt und somit total überfordert. Zum anderen schien die Polizei unsicher zu sein, wie sie dem Chaos Herr werden kann, wirkte überrumpelt, hatte keine rechte Handhabe. Im Nachgang waren zudem die ersten öffentlichen Polizeiberichte alles andere als vertrauenserweckend – so, als wollte die Polizeiführung die Pleite vertuschen. Wie immer die Zusammenhänge und Hintergründe auch gewesen sein mögen: Die Polizei erscheint in einem schrägen Licht. Ein ungutes Gefühl, ein Unbehagen, eine Unzufriedenheit bis Wut, ja ein Vertrauenseinbruch bleiben als Fazit übrig.

Was ist, wenn genau diese Wirkung auf die Öffentlichkeit bewusst herbeigeführt ist; ebenfalls als Teil dieser globalen Machtstrategie und orchestrierten Zwickmühle? Dass dieser Gedanke alles andere als abwegig ist, zeigt die postwendende Reaktion von Seiten der USA: Nach den Übergriffen in Köln sehen die USA nämlich Deutschlands Stabilität in Gefahr,

wie gemäß der gestrigen Fokus-Online-Meldung Präsidentschaftskandidat Donald Trump vollmundig verkündigt. Im selben Atemzug wirft Trump der deutschen Kanzlerin Naivität bei ihrer Flüchtlingspolitik vor. Und was liegt dann näher, als dass der große Bruder der kleinen naiven Schwester und den anderen europäischen Brüdern natürlich ebenso – denn es waren ja mehrere europäische Städte gleichzeitig von den Silvesterunruhen betroffen – unter die Arme greift. Und zwar mit seiner höchstkompetenten Weltpolizei, da die nationale Polizei ja vermeintlich eine so jämmerliche Figur abgibt. – Dies hat Trump zwar nun noch nicht so klar ausformuliert. Aber es zeichnet sich dem Leser als logischer nächster Schritt vor Augen. – Zack! – So funktioniert diese listige globale Schauder-Zwickmühle: Erst inszenieren die US-Regierung mit deren Verbündeten in Afrika, dem Nahen und Mittleren Osten durch Umstürze und Kriege ein Chaos. Dann setzen dieselben Drahtzieher, in Absprache mit den ihnen hörigen europäischen Staatschefs, massenhafte Flüchtlingsströme nach Europa und vornehmlich Deutschland in Bewegung. Und schließlich, als das Chaos nun auch in Europa beginnt, zu überborden, bieten genau dieselben Machtstrategen durch die ihnen hörigen Politiker in heuchlerischer Hilfsbereitschaft das globale polizeilich-militärische Stützkorsett an, damit die äußere Form und Sicherheit gewahrt bleiben sollen. Möglicherweise ist die Eurogendfor eine Vorstufe davon. Die Eurogendfor, zu Deutsch Europäische Gendarmerietruppe, ist eine europäische militärische Polizeitruppe, die dem Krisenmanagement dienen soll. Es lohnt sich, diesen Aspekt weiter zu beobachten.

Zum Schluss unserer Sendereihe nochmals klar auf den Punkt gebracht: Die eigentlichen Schuldigen und Verursacher bei den Silvesterunruhen sind weder bei den wachhabenden Polizisten, den Muslimen oder den Migranten zu suchen, die nur Marionetten sind. Auch nicht bei den Politikern und Medien, auch wenn sie als Mittäter ihre Schuld tragen. Sie alle werden von den Globalstrategen der "Neuen Weltordnung" kaltblütig instrumentalisiert, gespalten und gegeneinander aufgehetzt. Strategisches Ziel dahinter ist die Destabilisierung bis hin zur totalen Erschöpfung und daher willigen Einreihung in die "Neue-Welt-Ordnung", zu der die Nationalstaaten Europas ohne das bewusst orchestrierte Chaos niemals bereit wären.

Deshalb gilt es nach den eigentlichen Verursachern, den obersten Hintermännern der Migrations- und andern Krisen zu forschen und diese öffentlich bloßzustellen. Nur so kann deren bestialisch menschenaufreibenden Schachzügen ein Ende gemacht werden.

von dd./hm.

Quellen:

<http://www.srf.ch/news/international/fast-nur-menschen-mit-migrationshintergrund>
<http://www.srf.ch/news/international/bericht-zeigt-auf-die-koelner-polizei-war-frueh-informiert>
<http://www.srf.ch/news/international/deutsche-medien-und-silvestervorfaelle-versagen-auf-ganzer-linie>
<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/koeln-polizei-verschaerft-sicherheitsmassnahmen-nach-silvester-uebergriffen-a-1070600.html>
<http://www.spiegel.de/panorama/justiz/koeln-das-steht-im-internen-polizeibericht-zur-silvesternacht-a-1070837.html>
<http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/koelner-augezeuge-analyse-vergewaltigungs-taktiken-wie-im-arabischen-fruehling-mythen-metzger-video-a1297484.html>
<https://www.youtube.com/watch?v=SDELW-fjEuw>
http://www.focus.de/politik/ausland/krise-in-der-arabischen-welt/aegypten/tid-32280/vergewaltigungen-auf-dem-tahrir-platz-in-kairo-im-revolutionsgetuemmel-werden-frauen-zu-freiwild_aid_1039335.html
<http://derueberflieger.blogspot.co.at/2016/01/die-organisierten-sexuellen-uebergriffe.html>

<http://www.srf.ch/sendungen/club/uebergriffe-von-koeln-zuendstoff-der-kulturen>
<http://principiis-obsta.blogspot.se/2016/01/das-geheimnis-hinter-der-abwesenheit.html>
<http://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion/wenn-die-sexuellen-belaestiger-nur-noch-die-muslime-sind>
<http://www.srf.ch/news/international/polizei-loest-pegida-demo-in-koeln-auf>
http://www.focus.de/politik/experten/jaeger/nach-den-uebergriffen-in-koeln-trump-wirft-merkel-naivitaet-vor-usa-zeichnen-horrorszenario-fuer-deutschland_id_5203152.html

Das könnte Sie auch interessieren:

#UebergriffeKoeln - Kölner Übergriffe und die listige "Zwickmühle" der Globalstrategen - www.kla.tv/UebergriffeKoeln

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.